

Antrag Nr. 26-O-02-0006

DIE LINKE/SPD

Betreff:

Gastronomische Sitzgelegenheiten am neuen Bülowplatz ermöglichen (Linke, SPD)

Antragstext:

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von DIE LINKE und SPD:

Der Ortsbeirat ersucht den Magistrat bei den aktuellen Planungen zum Bülowplatz (bereits in der Umsetzung!) in der Mitte des Platzes auch weiterhin einen Raum für Sitzgelegenheiten unter naturnaher Bebauung für eine gastronomische Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Die Umgestaltung des Bülowplatzes in der planungsgemäßen Form wird vom Ortsbeirat grundsätzlich und ausdrücklich begrüßt. Der Platz war bisher wenig attraktiv. Zugleich ist jedoch anzumerken, dass seit dem Betrieb der Backstube des "Hier und Jetzt" die vorherige brachliegende Fläche in der Mitte des Platzes durch Sitzgelegenheiten erheblich aufgewertet wurde. In den Planungen zur Umgestaltung des Platzes hatte der Erhalt dieser Flächen keine Berücksichtigung gefunden, was auch daran lag, dass es eine Überschneidung zwischen den Planungen und der Eröffnung der Backstube gegeben hatte.

Die baulichen Schwerpunktmaßnahmen beinhalten die Offenlegung des Baches und das Errichten von öffentlichen Sitzgruppen im Bereich des Baches. Diese Planungen bleiben vom Antrag gänzlich unberührt.

In der Mitte des Platzes ist nach den aktuellen Planungen jedoch eine komplette Begrünung mittels Staudenpflanzen vorgesehen. Der Ortsbeirat ist der Ansicht, dass diese Planungen auch in der jetzigen Projektphase noch kurzfristig angepasst werden können. So können die Begrünungspläne rund um die aktuellen Asphaltplatten verwirklicht werden, die Asphaltplatten selbst können durch eine naturnahe Bebauung wie Kies oder Rindenmulch ersetzt werden. In diesem Fall kann das Hier und Jetzt die Bestuhlung wie zuletzt beibehalten, in einer ökologisch / botanisch aufgewerteten Umgebung.

Durch den Betrieb Hier und Jetzt wurden in den vergangenen Jahren rund 30 Arbeitsplätze geschaffen, bei denen vornehmlich auf faire Beschäftigungsbedingungen geachtet wurde. Der Betrieb mit den beiden Filialen im Westend wird von den Bewohner*innen des Westends in besonderem Maß angenommen, der Betrieb trägt zur Vielfalt des Stadtteils und somit erheblich zur positiven Außenwahrnehmung unseres Kiezes innerhalb der Stadt bei.

Wiesbaden, 26.01.2026